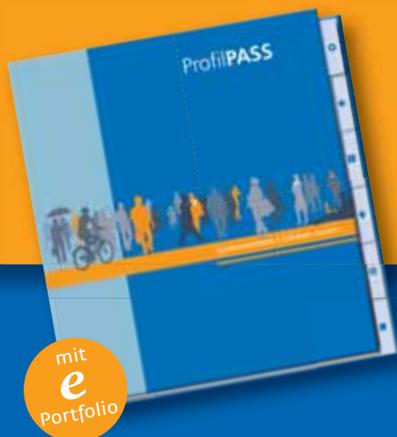




Informationen für Weiterbildungsanbieter und Beratende

profilpass.de



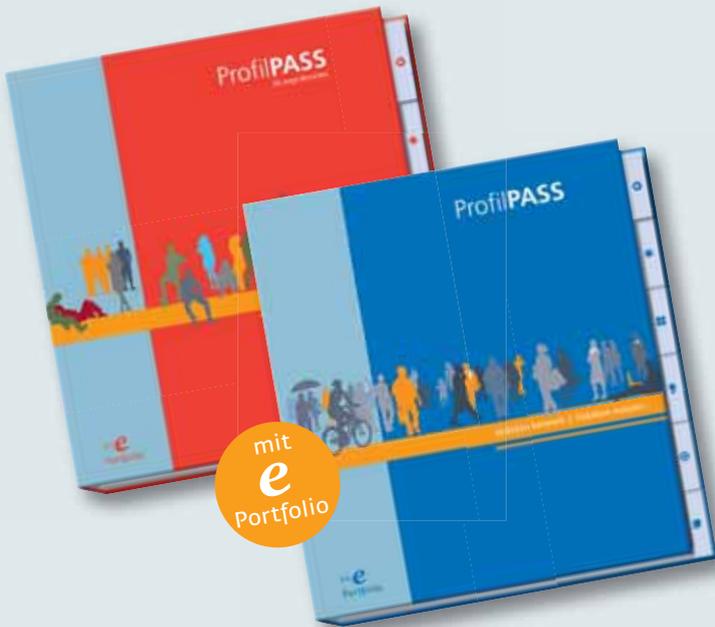
ProfilPASS

mit
e
Portfolio



Der ProfilPASS ist ein wichtiger Baustein im lebenslangen Lernen!

Prof. Dr. Rita Süßmuth, Präsidentin des Deutschen Volkshochschulverbandes



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

DiE

ies





Hintergrund

Der Profil**PASS** wurde vom Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE) und dem Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforschung (ies) mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung entwickelt.

Eine am DIE eingerichtete Servicestelle überprüft die Einhaltung der Qualitätsstandards und trägt zur Vernetzung der Profil**PASS**-Community bei. Druck und Vertrieb liegen beim W. Bertelsmann Verlag.

Das Profil**PASS**-System

Seit 2006 gibt es das Profil**PASS**-System, welches sich aus dem Instrument Profil**PASS** sowie einer professionellen Beratung zusammensetzt. Mit diesem System können Sie Menschen in Umbruchsituationen professionell begleiten und darin unterstützen, ihre eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen zu ermitteln. Durch die Reflexion von Erfahrungen, Kenntnissen und Fertigkeiten werden Fähigkeiten und umfassende Kompetenzen sichtbar – egal wie und wo sie erworben wurden. Das Ergebnis ist eine Bilanz der individuellen Stärken und Neigungen. Sie sind eine wesentliche Voraussetzung für die Entwicklung neuer beruflicher und privater Ziele.

Mit dem **eProfilPASS** haben Nutzer/innen seit 2012 zudem die Möglichkeit, ihre Kompetenzen online zu ermitteln und so ein individuelles ePortfolio zu erstellen.

Was bringt der ProfilPASS?

Das lebenslange Lernen wird für ein erfolgreiches Arbeitsleben, aber auch das Privatleben immer wichtiger. Neue Herausforderungen zu erkennen und zu meistern ist ein Anspruch an jeden Einzelnen – das führt zu sehr individuellen Bildungswegen und Erwerbsbiografien.

Wir lernen täglich dazu. Vor allem das informelle Lernen gewinnt durch tief greifende gesellschaftliche, technische und wirtschaftliche Veränderungen an Bedeutung. Aber nur die wenigsten Menschen kennen ihre Fähigkeiten und Kompetenzen – zumal wenn diese nicht zertifiziert sind.

Hier setzt der ProfilPASS an: Er macht individuelle Fähigkeiten und Kompetenzen sichtbar. Die Klientinnen und Klienten werden angeleitet, die eigenen Stärken und das eigene unverwechselbare Profil zu erkennen. Dadurch eröffnen sich ihnen neue Wege, und sie sind entscheidungsfreudiger und vor allem auch -kompetenter.





Wir haben den ProfilPASS in Maßnahmen für Alleinerziehende und im Integrationsbereich eingesetzt. Der Beratungsaufwand war anfangs sehr groß. Jetzt sind unsere 30 ProfilPASS-Frauen und -Männer sehr angetan. Eine Teilnehmerin hat ihre Stärken so gut herausarbeiten und formulieren können, dass sie einen Arbeitsplatz bekommen hat! VHS Hannover

Der ProfilPASS zur Kompetenzermittlung

Mit dem ProfilPASS werden Kompetenzen biografisch-systematisch erfasst. Zunächst werden Tätigkeiten benannt und beschrieben, aus denen in einem weiteren Schritt die dabei erforderlichen Fähigkeiten abgeleitet werden. Mithilfe einer vierstufigen Skala werden die ermittelten Fähigkeiten und Kompetenzen bewertet. Maßstab sind der Grad der Selbstständigkeit und die Übertragbarkeit in andere Zusammenhänge. Auf dieser Grundlage werden die persönlichen Kompetenzen bilanziert, anschließend folgen Zielformulierung und Aktionsplanung.

Bei der Beratung geht es im Kern um Hilfe zur Selbsthilfe, um einen gemeinsamen Austausch- und Reflexionsprozess. Sie erfolgt beispielsweise im Rahmen von Weiterbildungsveranstaltungen oder speziellen ProfilPASS-Kursen, als Gruppen- oder Einzelberatung. Die Methoden und die Didaktik der Beratung werden je nach Zielgruppe differenziert angelegt. Typische Anbieter sind Weiterbildungs- und Beratungseinrichtungen. Für Beratende werden Fortbildungen mit zweitägiger Präsenzphase angeboten, hinzu kommen Vor- und Nachbereitungszeit.

Beispiele für ProfilPASS-Nutzergruppen

- Berufsrückkehrer/innen
- Arbeitssuchende
- Erwerbstätige
- Teilnehmer/innen an Hochschulberechtigungsprüfungen
- Studierende am Übergang Studium – Beruf
- Existenzgründer/innen
- ehrenamtlich Tätige
- Menschen am Übergang Beruf – Ruhestand
- Migrantinnen und Migranten
- von Arbeitslosigkeit Bedrohte (z.B. in Transfergesellschaften)
- und für Jugendliche der ProfilPASS für junge Menschen

Aufbau

Das biografische Verfahren ermutigt, sich mit eigenen Stärken zu beschäftigen. Mit dem ProfilPASS werden Fähigkeiten und Kompetenzen zunächst erfasst und dann gezielt weiterentwickelt. Er gliedert sich in fünf Abschnitte:

Mein Leben – ein Überblick



Einen Blick auf das eigene Leben werfen: An welchen unterschiedlichen Orten und in welchen Zusammenhängen war man bisher tätig und was erscheint heute davon wichtig?

Meine Tätigkeitsfelder – eine Dokumentation



Im Mittelpunkt stehen die Aktivitäten in verschiedenen Tätigkeitsfeldern, wie zum Beispiel Hobbys, Haushalt und Familie, Schule, Ausbildung, Arbeitsleben und Ehrenamt, aus denen sich die persönlichen Fähigkeiten und Kompetenzen ableiten lassen.

Meine Kompetenzen – eine Bilanz



Zur Bilanzierung wird eine Übersicht über die in den einzelnen Tätigkeitsfeldern ermittelten Fähigkeiten und besonderen Kompetenzen erstellt. Die Ergebnisse dieser Bilanz werden in einem schriftlichen Nachweis dokumentiert.

Meine Ziele und die nächsten Schritte



Zum Schluss geht es um die persönlichen Wünsche und Ziele: Was tut man beruflich oder in der Freizeit gerne und welche Interessen möchte man weiterverfolgen?

Nachweise sammeln



Hier gibt es Platz für Zeugnisse, Teilnahmebescheinigungen und alle anderen Nachweise.



eProfilPASS

Jeder Ordner enthält einen Zugang zur elektronischen Form des ProfilPASS-Ordners (eprofilpass.de). Über das Beratermodul können Sie Ihre Teilnehmer/innen auch online unterstützen. Ihre Seminarteilnehmer/innen und Sie als Berater/in haben die Wahl: Möchten Sie mit dem Ordner oder der elektronischen Version arbeiten? Oder ist eine Kombination aus beiden das Richtige?

Die Philosophie

Sich frei von Zwängen und Erwartungen stärkenorientiert mit der eigenen Biografie zu beschäftigen – das ist die Besonderheit des Profil**PASS**. Dieser biografische Ansatz ermöglicht eine besondere Beratungsqualität, die die persönlichen Erfahrungen und Kompetenzen der Menschen in den Fokus rückt.

- 1** Der Profil**PASS** ist ein Beratungsinstrument zur Selbstexploration von Fähigkeiten und Kompetenzen und fördert die Dialogfähigkeit.
- 2** Der Profil**PASS** unterstützt die Reflexion, Bilanzierung und Gestaltung der persönlichen Bildungs-, Lern- und Tätigkeitsbiografie.
- 3** Der Profil**PASS** richtet sich an Menschen aller Altersstufen und Bildungsniveaus und bezieht sämtliche Formen des Lernens mit ein. Insofern ist er zielgruppen- und bildungsbereichsübergreifend einsetzbar.
- 4** Der Profil**PASS** fördert die Ermittlung und Bilanzierung von Fähigkeiten und Kompetenzen sowie die Formulierung individueller Ziele.
- 5** Die Arbeit mit dem Profil**PASS** als dauerhafter Prozess ist mit der Idee des lebenslangen Lernens verknüpft.
- 6** Der Profil**PASS** ist anschlussfähig an bestehende Initiativen, beispielsweise den europass-Lebenslauf.
- 7** Der Profil**PASS** fördert die Anerkennung non-formal und informell erworbener Kompetenzen.



Durch den ProfilPASS habe ich das Gefühl bekommen, Siebenmeilenstiefel anzuhaben und den eigenen Standort und das Ziel klarer im Auge zu behalten.

Carola Milde, Teilnehmerin an einem ProfilPASS-Seminar



Die Beratung

Ziele und Phasen

Als Orientierungsrahmen für Beratungsprozesse mit dem ProfilPASS dient das Beratungsprozessmodell mit folgenden Zielen und Phasen:

- Anfangsphase**
 - Klärung des Beratungsauftrags
 - Einführung in den ProfilPASS
- Erfassungsphase**
 - Sammlung von biografisch relevanten Tätigkeiten
 - begleitende Unterstützung der Selbstexploration
- Bilanzierungsphase**
 - Ermittlung von Stärken
 - Erstellung einer Kompetenzbilanz
- Entwicklungsphase**
 - Formulierung von Entwicklungszielen
 - Erarbeitung eines Aktionsplans
- Abschlussphase**
 - Abschlussberatung und Übergabe eines Kompetenznachweises
 - Evaluation des Beratungsauftrags

Professionelle Beratung ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit mit dem ProfilPASS. Sie unterstützt die Menschen dabei, ihre Kompetenzen zu erkennen und in ihren eigenen Worten zu beschreiben. Die Beratungsmethodik und -didaktik wird bestimmt von den am Prozess beteiligten Personen. Daher kann es keine standardisierte Beratung geben. Im Kern des offenen Beratungsprozesses geht es um Hilfe zur Selbsthilfe, um einen Austausch- und Reflexionsprozess. Dies geschieht beispielsweise im Rahmen von Weiterbildungsveranstaltungen, speziellen ProfilPASS-Kursen, als Gruppen- oder Einzelberatung. Das Konzept richtet sich nach folgenden didaktischen Prinzipien:

- **Verfahrenstransparenz:** Überschaubarkeit und Transparenz des Gesamtprozesses eröffnen die Möglichkeit, diesen verantwortlich mitsteuern zu können.
- **Teilnehmerorientierung:** Orientierung an den individuellen privaten und beruflichen Voraussetzungen und Bedürfnissen der Klientinnen und Klienten.
- **Unterstützung bei der Selbststeuerung und Selbstorganisation:** Beratung hat in dem Prozess eine unterstützende Funktion. Den Klientinnen und Klienten werden Perspektiven eröffnet, ohne ihnen notwendige Entscheidungen abzunehmen.
- **Kompetenzorientierung:** Im Zentrum der Exploration stehen vorhandenes Wissen, Können und Wollen, während Defizite erst einmal zurückgestellt werden.
- **Reflexionsorientierung:** Das Nachdenken über die eigenen Fähigkeiten, Stärken, Kompetenzen und Ziele bringt Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft miteinander in Verbindung.
- **Lerninteressenorientierung:** Die Orientierung an Lerninteressen stellt die Handlungsrelevanz getroffener Entscheidungen für weitere Lernschritte sicher.
- **Sicherung lern- und lebensbiografischer Kontinuität:** Neues Wissen bedarf der Anbindung an vorhandene Wissensstrukturen. Beratung muss daran anknüpfen und inhaltlich stimmige Perspektiven ableiten.

Die Bewertungsskala

Die im ProfilPASS eingesetzte Bewertungsskala orientiert sich an der Skalierung des europass-Sprachenpass (Teil des vom Europarat entwickelten Europäischen Sprachenportfolios) und ist somit an europäische Vorgaben anschlussfähig.

Die ermittelten Fähigkeiten werden anhand folgender Skala bewertet:

- A** → Ich kann es mithilfe einer anderen Person oder einer schriftlichen Anleitung tun.
- B** → Ich kann es ohne Hilfe einer anderen Person oder einer schriftlichen Anleitung, das heißt selbstständig tun.
- C1** → Ich kann es selbstständig auch in einem anderen Zusammenhang tun.
- C2** → Ich kann es selbstständig auch in einem anderen Zusammenhang tun und kann es anderen Menschen vormachen oder erklären.



Ich bin begeistert vom ProfilPASS, der Hilfestellung zur Dokumentation eigener Kompetenzen, die nicht immer zertifiziert sind, gewährt. Es gibt so viele Fähigkeiten eines jeden Einzelnen, die einem nicht immer bewusst, aber gerade im Berufsleben relevant sind. Der ProfilPASS kommt wie gerufen!

Petra Kotschenreuther, Volkshochschule Vohenstrauß e.V.
Projektleiterin Vohenstraußer Empowerment Projekt

Qualifizierung von Beratenden

Die Arbeit mit dem ProfilPASS-System setzt die Teilnahme an einer Qualifizierung voraus. In einem zweitägigen Präsenzseminar werden die Berater/innen für die Arbeit mit dem ProfilPASS-Ordner geschult. Im Mittelpunkt steht die ProfilPASS-Methode mit konkreten Anwendungsbeispielen und Übungen. Zu diesem praxisbezogenen Hauptteil gehört außerdem eine eigenständige Vor- und Nachbereitung. Ergänzt wird die Qualifizierung durch das „Praxisbuch ProfilPASS“, das neben theoretischen Grundlagen vielfältige Anregungen und Unterstützung für die Arbeit der ressourcenorientierten Bildungsberatung gibt.

Die Teilnahme an einer Qualifizierung ist kostenpflichtig und setzt grundlegende beraterische Kompetenzen voraus. ProfilPASS-Dialogzentren und qualifizierte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bieten diese Seminare an. Aktuelle Qualifizierungstermine finden Sie auf der Seite profilpass.de.

Modul	Inhalt
Das ProfilPASS-System	Entwicklung
	Struktur
	Ziele
	Theoretische Grundlagen
Die Erfassung von Kompetenzen	Biografischer Überblick
	Tätigkeitserfassung
	Kompetenzermittlung
	Kompetenzbilanzierung
Die Entwicklung von Kompetenzen	Zielformulierung und Aktionsplanung
	Netzwerkbildung
Die Realisierung	Umsetzungsszenarien
	Good-Practice-Beispiele
	Qualitätsstandards
	Umsetzungsangebote

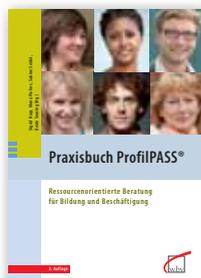
Informationen zur Qualifizierung für den eProfilPASS finden Sie unter profilpass.de.

Das ProfilPASS-Forum, ein soziales Netzwerk, lädt Berater/innen zum Austausch ein und bietet weitere Informationen: profilpass-forum.de.

Praxisbeispiele

Der Profil**PASS** ist zielgruppenübergreifend und ergebnisoffen. Deshalb kann weder ein standardisierter Beratungsprozess noch ein einheitliches Kompetenzraster vorgegeben werden. Vielmehr muss das bestehende Beratungsprozessmodell an die jeweilige Zielgruppe und institutionellen Gegebenheiten angepasst werden. Der Profil**PASS** lässt sich sowohl in Gruppen- als auch in Einzelberatung einsetzen. Die Beratung kann sich dabei ausschließlich auf die Anwendung des Profil**PASS** konzentrieren, er kann aber auch Bestandteil eines umfangreicheren Beratungsangebotes oder einer Qualifizierung sein. Im Folgenden werden drei Praxisbeispiele dazu aufgeführt.

Für die praktische Umsetzung muss ein an die jeweiligen Rahmenbedingungen angepasstes Realisierungskonzept entwickelt werden. Dies enthält neben dem zeitlichen Ablauf die Beratungsschwerpunkte sowie zusätzliche Methoden.



Das Praxisbuch Profil**PASS** gibt weitere Hilfestellung für die Umsetzung und stellt Methoden und Einsatzszenarien vor (erschienen im W. Bertelsmann Verlag, ISBN: 978-3-7639-3514-7).

Praxisbeispiel 1

Einrichtung

Menschen & Potentiale (Brigitte Kräußling)

Ausgangssituation

Entscheidung zwischen einem Lehramtsstudium und der Selbstständigkeit als Fotografin

Zeit/Dauer

6 Stunden ProfilPASS-Beratung +
4 Stunden Einzelcoaching (Mai - Dezember)

Einsatzfeld

Einzelberatung/Coaching

Teilnehmerin

Mutter von 2 Kindern

Schwerpunkt der Beratung

Wissen, Potentiale und Motivation
herausarbeiten

Ziel/Erfolg

Die Teilnehmerin ist jetzt selbstständige
Fotografin mit dem Schwerpunkt Kinder-
und Babyfotografie



Die Teilnehmerin konnte ihre Erkenntnisse als Fundament für die Existenzgründung nutzen. Brigitte Kräußling

Die Einzelberatung war Teil des Angebots „Unternehmungslustig? Stärken vor Ort“. Zwölf Frauen haben in Einzel- und Gruppencoachings ihre Kompetenzen und persönlichen Stärken herausgearbeitet und weiterentwickelt, um sich beruflich neu zu orientieren. Die Gruppe trifft und unterstützt sich noch heute beim Stammtisch.

Praxisbeispiel 2

Einrichtung

ver.di-Forum Nord e.V. (Ralf Kulesa)

Ausgangssituation

Anstehende Aufgabenverschiebungen erfordern passgenaue Besetzungen von Mitarbeiter/inne/n

Zeit/Dauer

Gruppen- und Einzelberatungen innerhalb von 2 Monaten

Einsatzfeld

Gruppenberatung im Unternehmen

Teilnehmer/innen

6 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Stadtverwaltung Wedel

Schwerpunkt der Beratung

Kompetenzen des Teams und der einzelnen Teilnehmer ermitteln und weiterentwickeln

Ziel/Erfolg

Gelungene Neuordnung von Aufgabenbereichen und Teamzusammensetzungen



Die im Anschluss durchgeführten Mitarbeitergespräche haben stark von der ProfilPASS-Beratung profitiert. Die Gespräche wurden vitalisiert!

Rückmeldung der Leitungsebene

Die ProfilPASS-Beratung wurde eingeleitet durch ein Vorgespräch mit der Leitungsebene (Personalrat). Dort wurden die Motivation, Ziele und Erwartungen geklärt. Anschließend wurden die potenziellen Teilnehmer/innen in einer Informationsveranstaltung über das Beratungsangebot informiert. Die sechs Teilnehmer/innen nahmen an zwei Gruppenberatungsterminen (à 4 Stunden) sowie einem abschließenden Einzelgespräch (à 1 Stunde) teil. Die Erfahrungen und Ergebnisse dieser Beratungseinheiten wurden in einem abschließenden Workshop zusammen mit der Leitungsebene und dem Personalrat ausgewertet.

Das Sichtbarmachen der Kompetenzen und Potenziale der Mitarbeitenden führte zu einer neuen Aufgabenverteilung und damit zu einer erhöhten Arbeitszufriedenheit.

Praxisbeispiel 3

Einrichtung

Volkshochschule Osnabrücker Land

Ausgangssituation

Persönliche und berufliche Neuorientierung ermöglichen

Zeit/Dauer

14 Unterrichtsstunden verteilt auf drei Vormittage

Einsatzfeld

Offenes Kursangebot

Teilnehmerinnen

14 Migrantinnen aus den DaZ-Kursen der VHS „Mama lernt Deutsch“

Schwerpunkt der Beratung

Die individuellen Kompetenzen der Teilnehmerinnen ans Licht bringen. Dabei wurde der abstrakte Begriff „Kompetenz“ mithilfe von „Visual Facilitating“ jenseits von Sprachbarrieren veranschaulicht und aus den eigenen Lebensverhältnissen heraus erfasst.

Ziel/Erfolg

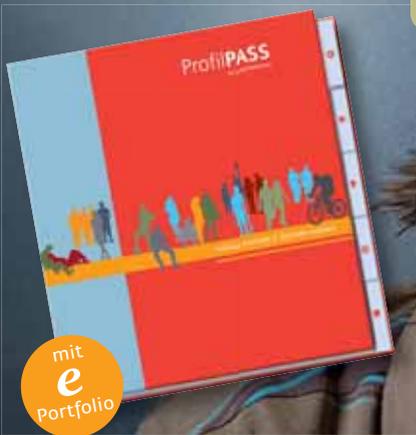
Einige der Teilnehmerinnen haben den Mut gefasst, erstmals Weiterbildungsangebote aufzusuchen oder eine Ausbildung zu absolvieren (z. B. in der Hauswirtschaft oder Pflege).



Meine neuen Ziele: Eine Ausbildung abschließen und Deutsch lernen.

Rückmeldung einer Kursteilnehmerin

In Zusammenarbeit mit dem Beratungsangebot „Lernen vor Ort“ des Landkreises Osnabrück wurde der Beratungskurs für Migrantinnen aus den Sprachkursen „Mama lernt Deutsch“ angeboten. Das Ziel: Mithilfe des Kurses einen Anstoß für die Nutzung weiterer Beratungen zu geben, um eine persönliche und berufliche Orientierung zu entwickeln. Die Moderatorin war ausgebildete Facilitatorin und hat den Moderationsprozess jenseits von Sprachbarrieren mit Zeichnungen unterstützt. Mithilfe der Methode des „Visual Facilitating“ konnte der Begriff „Kompetenz“ für alle Teilnehmerinnen anschaulich und begreifbar gemacht werden. Mit Erfolg: Die Migrantinnen haben erkannt, dass eine Kompetenzfeststellung nicht allein auf Basis formaler Abschlüsse zu treffen ist und informierten sich über mögliche Weiterbildungsangebote.



ProfilPASS für junge Menschen

Der Profil**PASS** für junge Menschen richtet sich an Jugendliche ab ca. 13 Jahren. Ob als Ordner oder in der onlinebasierten Version **eProfilPASS**: Der Profil**PASS** für junge Menschen ist ein auf diese Zielgruppe zugeschnittenes Verfahren zur Ermittlung von persönlichen Stärken. Er begleitet Jugendliche in ihrer persönlichen Entwicklung und unterstützt sie bei der Identifizierung und Darstellung ihres Entwicklungsprozesses. Damit dient er, wie auch der Profil**PASS** für Erwachsene, der Ermutigung und Stärkung des Selbstbewusstseins, der Aktivierung, Motivierung und erhöhten Verantwortungsbereitschaft. Dies und die Kenntnis der eigenen Stärken und Neigungen sind eine wichtige Voraussetzung für die Wahl eines passenden Berufs.

Wie der Profil**PASS** orientiert sich der Profil**PASS** für junge Menschen methodisch an biografischen Verfahren zur Kompetenzermittlung und schärft den Blick für informelle Lernfelder und Lernorte.

Im Mittelpunkt des Prozesses steht die Dokumentation non-formal und informell erworbener Fähigkeiten und Kompetenzen, die die Jugendlichen sich neben der Schule oder Ausbildung in ihrer Freizeit, mit der Familie oder Freunden aneignen. Auch der Profil**PASS** für junge Menschen ist ergebnisoffen angelegt und bezieht sowohl Selbst- als auch Fremdeinschätzung in die Ermittlung persönlicher Stärken ein. Als ein für unterschiedliche Bildungsniveaus gültiges Instrument ist er sprachlich einfach gehalten und leicht verständlich, ohne die aktuelle Jugendsprache zu imitieren.

Der Profil**PASS** für junge Menschen ist anschlussfähig und ein dem Profil**PASS** vorgeschaltetes Instrument.

Kontakt, Bestellung, Werbematerial

Ausführliche Informationen zum Projekt finden Sie unter **profilpass.de**.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an:

**Deutsches Institut für
Erwachsenenbildung e.V. – Leibniz-
Zentrum für Lebenslanges Lernen**

Susanne Haferburg
Heinemannstraße 12–14, 53175 Bonn
Telefon: (0228) 3294-326
E-Mail: profilpass@die-bonn.de

**Werbematerial für den ProfilPASS
für junge Menschen**

- **Informationsbroschüre für Bildungsdienstleistende und Lehrende**
20 S. DIN A5, ausführliche Infos
Best.-Nr. 101-430
- **Flyer für Schüler/innen oder Eltern**
6 S. DIN lang, mit Eindruckmöglichkeit Ihrer Einrichtung, Best.-Nr. 101-023
- **Plakat**
DIN A1, für Aushang mit Eintragungsmöglichkeit für Veranstaltungen/Kurse
Best.-Nr. 101-187
- **Kugelschreiber**
rot, 50 Stk. gebündelt, Best.-Nr. 101-031
- **Bleistifte**
rot, 15 Stk. gebündelt, Best.-Nr. 6001812
- **Postkarten**
20 Stk. gebündelt, Best.-Nr. 6001814

Bestellungen richten Sie bitte an:

W. Bertelsmann Verlag
Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld
Telefon: (0521) 91101-11
Telefax: (0521) 91101-19
E-Mail: service@wbv.de
Internet: wbv.de

Bestellbar über service@wbv.de oder beigefügte Bestellkarten.

Die Materialien sind mit Ausnahme der Postkarten, Bleistifte und Kugelschreiber kostenlos, es werden lediglich die Versandkosten berechnet.

Werbematerial für den ProfilPASS

- **Informationsbroschüre**
für Weiterbildungsanbietende
20 S. DIN A5, ausführliche Infos
Best.-Nr. 101-195
- **Flyer**
6 S. DIN lang, mit Eindruckmöglichkeit Ihrer Einrichtung
 - **für Endnutzer** Best.-Nr. 101-194
 - **für Berufsrückkehrer/innen**
Best.-Nr. 101-015
 - **für Arbeitssuchende**
Best.-Nr. 101-016
- **Plakat**
DIN A1, für Aushang mit Eintragungsmöglichkeit für Veranstaltungen/Kurse
Best.-Nr. 101-196
- **Kugelschreiber**
blau, 50 Stk. gebündelt, Best.-Nr. 101-030
- **Bleistifte**
blau, 15 Stk. gebündelt, Best.-Nr. 6001813



ProfilPASS

Bielefeld 2012, DIN-A4-Ringordner,
120 Seiten, 29,95 € (D)
ISBN: 978-3-7639-5011-9, Best.-Nr.: 6001800a

Mengenpreise für Kursanbietende

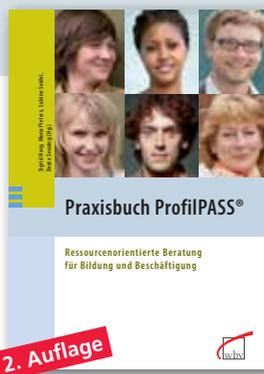
ab 10 Stück	26,95 €
ab 20 Stück	24,95 €
ab 50 Stück	22,95 €
ab 100 Stück	21,95 €
ab 250 Stück	19,95 €

ProfilPASS für junge Menschen

Bielefeld 2007, DIN-A4-Ringordner,
90 Seiten, 19,95 € (D)
ISBN: 978-3-7639-5012-6, Best.-Nr.: 6001804a

Mengenpreise für Kursanbietende

ab 10 Stück	17,95 €
ab 20 Stück	16,95 €
ab 50 Stück	15,45 €
ab 100 Stück	14,45 €
ab 250 Stück	13,45 €



Sigrid Harp, Mona Pielorz,
Sabine Seidel, Beate Seusing (Hg.)

Praxisbuch ProfilPASS

Das Praxisbuch wendet sich an ProfilPASS-Beratende und Menschen, die sich intensiver mit dem ProfilPASS-System auseinandersetzen möchten. Es vermittelt theoretische und praktische Grundlagen zur Kompetenzfeststellung und -entwicklung, zu Beratungsansätzen und dem Beratungsverständnis, speziell für die Arbeit mit dem ProfilPASS.

Der systemische Beratungsansatz und die im Buch dargestellten Eckpunkte eines Kompetenzprofils von Beratern unterstreichen die Bedeutung der Beratungsqualität im ProfilPASS-System.

Hintergrundinformationen und praktische Hinweise unterstützen Berater bei der Ausgestaltung von Settings für die ProfilPASS-Arbeit mit Migrantinnen und Migranten und mit Jugendlichen. Der Methodenkoffer liefert beispielhaft eine Auswahl an Techniken für die konkrete Arbeit mit dem ProfilPASS.

Die Mischung aus verständlich formulierten theoretischen Grundlagen und Hinweisen für die beraterische Praxis ergänzt die Qualifizierung der ProfilPASS-Berater und bietet Anregungen und Unterstützung für die Arbeit der ressourcenorientierten Bildungsberatung.

2. unveränderte Auflage, Bielefeld 2010
204 Seiten, 24,90 € (D), 42,80 SFr
ISBN 978-3-7639-3514-7, Best.-Nr. 6001806

**Bestellkarte ausfüllen und
per Fax an (0521) 91101-19 oder
Karte frankieren und ab zur Post**

Firma/Institution/Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Zuständig ist Herr/Frau

Telefon (mit Durchwahl für Rückfragen)

E-Mail

Ja, ich möchte den ProfilPASS-E-Mail-Newsletter
abonnieren.

Antwort

**W. Bertelsmann Verlag
Postfach 100633**

33506 Bielefeld

Ja, ich bestelle folgende Titel zzgl. Versandkosten

Anzahl	Bestell-Nr.		Preis in €
	6001804	Ordner ProfilPASS inkl. ePortfolio (Mengenpreis)	
	101-194	Flyer ProfilPASS für Endnutzer (mit Eindruckmöglichkeit)	gratis
	101-195	Informationsbroschüre ProfilPASS für Weiterbildungsanbieter	gratis
	6001813	Bleistifte ProfilPASS (15 Stk. gebündelt)	4,20

Datum

Unterschrift

Widerrufsrecht:

Die Bestellung kann innerhalb von 14 Tagen beim W. Bertelsmann Verlag, Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld, schriftlich widerrufen werden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung (Datum d. Poststempels). Irrtum vorbehalten. Stand: September 2010.

W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG

Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld, Telefon: (05 21) 9 11 01-11, Telefax: 9 11 01-19, E-Mail: service@wbv.de, Internet: wbv.de

Ja, ich bestelle folgende Titel zzgl. Versandkosten

Anzahl	Bestell-Nr.		Preis in €
	6001804a	Ordner ProfilPASS für junge Menschen inkl. ePortfolio (Mengenpreis)	
	101-023	Flyer ProfilPASS für junge Menschen für Endnutzer (mit Eindrucksmöglichkeit)	gratis
	101-430	Informationsbroschüre ProfilPASS für junge Menschen für Bildungsdienstleistende und Lehrende	gratis
	6001812	Bleistifte ProfilPASS für junge Menschen (15 Stk. gebündelt)	4,20

Datum

Unterschrift

Widerrufsrecht:

Die Bestellung kann innerhalb von 14 Tagen beim W. Bertelsmann Verlag, Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld, schriftlich widerrufen werden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung (Datum d. Poststempels). Irrtum vorbehalten. Stand: September 2010.

W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG

Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld, Telefon: (05 21) 9 11 01-11, Telefax: 9 11 01-19, E-Mail: service@wbv.de, Internet: wbv.de



**Bestellkarte ausfüllen und
per Fax an (0521) 91101-19 oder
Karte frankieren und ab zur Post**

Firma/Institution/Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Zuständig ist Herr/Frau

Telefon (mit Durchwahl für Rückfragen)

E-Mail

Ja, ich möchte den ProfilPASS-E-Mail-Newsletter abonnieren.

Antwort

**W. Bertelsmann Verlag
Postfach 100633**

33506 Bielefeld